



Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen

Stand: 02 | 2021



Das Kompetenzzentrum in Kürze

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen richtet sein Angebot an kleine und mittlere Unternehmen aus den Regionen Weser-Ems und Münsterland im Nordwesten Deutschlands.

Technologischer Fortschritt, kurze Veränderungszyklen und das Streben nach digitaler Wertschöpfung stellen Unternehmen zunehmend vor die Herausforderung, sich anzupassen. Hier setzt das Kompetenzzentrum Lingen an. Es befähigt Unternehmen, die Entwicklung smarterer Produkte, digital vernetzbarer Dienstleistungen und digitaler datengetriebener Geschäftsmodelle voranzutreiben.

Schwerpunkte des Kompetenzzentrums

Mit praxisorientierten Methoden zeigt das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen Unternehmen auf, wie sie eigene Produkte und Dienstleistungen digital veredeln oder gänzlich neu entwickeln können und welche Daten und Datenquellen für dieses Vorhaben wichtig sind.

- **Produktveredelung und Prozessoptimierung**
Ausgehend von der Datenverfügbarkeit im Unternehmen unterstützt das Zentrum bei folgender Fragestellung: Welche verfügbaren Daten können durch den Einsatz digitaler Technologien ausgewertet und verwertet werden, um hieraus Mehrwerte zu generieren?
- **Anpassung des Geschäftsmodells oder Implementierung eines neuen Geschäftsmodells**
Zur Etablierung eines innovativen, datenbasierten Geschäftsmodells bilden folgende Fragen den Ausgangspunkt: Welche neuen Leistungen können im Marktumfeld etabliert werden, die durch digitale



© it.emsland / Michael Schneider

Daten erzeugt werden? Mit welchen digitalen Technologien lassen sich zukunftsorientierte und nachhaltige Geschäftsmodelle umsetzen?

- **Cloud Computing und Künstliche Intelligenz**
Das Zentrum hinterfragt zentrale Strategieelemente: Wird durch den Einsatz der Technologie das verfolgte Ziel unterstützt? Wie können Cloud Computing und Künstliche Intelligenz datengetriebene Geschäftsmodelle ermöglichen und gleichzeitig Prozessoptimierungen und Produktveredelungen unterstützen?

Demonstratoren des Kompetenzzentrums

Um für die Mittelständler in der Region Möglichkeiten des Erlebens und Ausprobierens zu schaffen, hält das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen an verschiedenen Standorten Labore und Testumgebungen bereit:

- Um die digitale Vernetzung verschiedener Branchen, insbesondere Handel und Handwerk, erlebbar zu machen, bietet das FabLab in Münster eine Umgebung mit digitalen Produktionstechnologien.
- Sprach- und Bildverarbeitung sowie Vorausschauende Wartung mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz lassen sich mobil oder digital veranschaulichen.
- Die COALA-Labore und Versuchsbetriebe im Osnabrücker Raum liefern Einblicke in die Digitalisierung der Agrarwirtschaft, beispielsweise in Form

- von Sensorik, Landtechnik oder Bodenkunde.
- Für die maritime Wirtschaft wartet der Fachbereich Seefahrt und Maritime Wissenschaften der Hochschule Emden/Leer mit Versuchs- und Simulationslaboren auf.

Unterstützungsangebote für Unternehmen

Die Angebote des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Lingen unterstützen Unternehmen bei der Zielformulierung ihrer Digitalisierungsvorhaben bis zur konkreten Umsetzung.

- **Impulse & Gespräche**
Der digitale Wandel beeinflusst die Wertschöpfung jedes Unternehmens, auch die der mittelständischen Betriebe. Vorträge und persönliche Unternehmensgespräche ermöglichen einen Einstieg in relevante Themen und bieten Raum für die Skizzierung erster Lösungsideen. Sie schaffen die Grundlage und das Wissen, die Vorhaben schrittweise zu realisieren.
- **Workshops & Fachseminare**
In Workshops wird methodisches Handwerkszeug vermittelt, das Unternehmen dabei hilft, die Entwicklung digitaler Vorhaben strukturiert anzugehen. Ergänzt werden die methodischen Workshops durch inhaltliche Fachseminare. Diese dienen dazu, das benötigte technische, organisatorische oder rechtliche Wissen zu vermitteln, um Daten gewinnen, verarbeiten und verwerten zu können.
- **Planung & Begleitung**
Liegen konkrete Ideen vor, wie eine digitale Dienstleistung oder ein digitales, datengetriebenes Geschäftsmodell aussehen kann, begleitet das Kompetenzzentrum Lingen die Umsetzungsplanung. Es werden Handlungsfelder und Lösungsvarianten weiterentwickelt und in konkrete Lösungsschritte überführt. Weiterhin wird die Ausgestaltung und Umsetzung des Projektplans begleitet und unterstützt.

KI-Trainerprogramm

- Fokus auf datengetriebene Geschäftsmodelle
- Prozesskettenoptimierung, Erkennung von Fehlern und Unregelmäßigkeiten bei Produktion, Wartung, Vertrieb und Planungsoptimierung
- Verzahnung von Künstlicher Intelligenz und Cloud Computing
- Beispiel von KI-basierter Signal- und Datenverarbeitung (Sprache, Bild,...) für Prozessverbesserungen und KI-basierte Geschäftsmodelle

Ansprechpartner



Michael Schnaider
(Leiter des Kompetenzzentrums)
IT-Dienstleistungsgesellschaft mbH
Emsland (it.emsland)
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen
schnaider@it-emsland.de



Sascha Baden
(Öffentlichkeitsarbeit)
IT-Dienstleistungsgesellschaft mbH
Emsland (it.emsland)
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen
baden@it-emsland.de

Projektpartner

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen besteht aus folgenden Projektpartnern:

- IT-Dienstleistungsgesellschaft mbH Emsland (it.emsland)
- Hochschule Osnabrück (COALA & MuT, Fachbereich Wirtschaftsinformatik)
- Hochschule Emden/Leer (Fachbereich Seefahrt und Maritime Wissenschaften)
- MARIKO Gesellschaft mbH
- münsterLAND.digital e.V.
- Westfälische Wilhelms-Universität Münster, European Resarch Center for Information Systems (ERCIS)

Projektlaufzeit: 01.10.2017 – 30.09.2022

Förderschwerpunkt Mittelstand-Digital

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.

Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
www.bmwi.de